

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1906

109 (20.4.1906) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 109. Erstes Blatt.

Freitag, den 20. April

(Folgt ein zweites Blatt.) 1906.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 27139. II. Die Verteilung der Maikäfer betreffend.

An die Gemeinderäte des Landbezirks.

Die Gemeinderäte werden auf Grund des § 145¹ P.St.G.B. aufgefordert, überall da, wo Maikäfer massenhaft auftreten sollten, geeignete Maßregeln zu deren Verteilung zu ergreifen. In dieser Beziehung wird besonders empfohlen, daß die Gemeinderäte auf die Ablieferung gewisser Mengen von Maikäfern angemessene Belohnungen aussetzen, zur Ueberwachung des Sammelns und Tötens Aufseher bestellen und künstliche Brutstätten (kleine Gruben im Erdbreich) anlegen, behufs Zerstörung der Eier und Engerlinge. Nach 6 Wochen ist über das Geschehene zu berichten.

Karlsruhe, den 14. April 1906.

Großh. Bezirksamt.

Seibert.

Albrecht.

Bekanntmachung.

In das Handelsregister A ist eingetragen:

1. Zu Band II D.3. 78 Seite 161/2 zur Firma K. Beck, Karlsruhe: Nr. 2. Die Firma ist erloschen.
2. Zu Band III D.3. 344 Seite 715/6. Nr. 1. Firma und Sitz: Carl Kraemer, Karlsruhe. Einzelkaufmann: Carl Kraemer, Kaufmann, Karlsruhe (Klapphutfabrik).

Karlsruhe, den 18. April 1906.

Großh. Amtsgericht III.

Bekanntmachung.

In das Handelsregister B Band I D.3. 49 Seite 437/8 ist zur Firma Vogel, Bernheimer & Schnurmann, Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Ettlingen mit einer Zweigniederlassung in Maxau eingetragen: Nr. 2. Durch Beschluß der Gesellschafter vom 12. September 1905 ist der Gesellschaftsvertrag geändert und neu gefaßt worden. Sigmund Bernheimer, Karlsruhe, ist als weiterer Geschäftsführer bestellt. Die Prokuren des Sigmund Bernheimer und des Fabrikanten Sally Vogel in Karlsruhe sind erloschen.

Karlsruhe, den 14. April 1906.

Großh. Amtsgericht III.

Bekanntmachung.

In das Handelsregister B Band II D.3. 23 Seite 183/4 ist eingetragen. Nr. 1. Karlsruher Wach- und Schließgesellschaft mit beschränkter Haftung, Karlsruhe. Der Gesellschaftsvertrag ist am 31. März 1906 errichtet worden. Gegenstand des Unternehmens ist die Fortsetzung des Betriebs der bisher hier bestandenen Wach- und Schließgesellschaft, sowie der Erwerb oder die Gründung ähnlicher Unternehmungen in anderen Städten. Stammkapital 20000 Mark. Der Gesellschafter Otto Strucksberg, Kaufmann, Karlsruhe, bringt als seine Einlage in die Gesellschaft ein das laut Kaufvertrag vom 31. März 1906 von der früher bestandenen Wach- und Schließgesellschaft erworbene hiesige Geschäft mit allem Inventar im Werte von 25000 Mark. Hierauf haften Schulden 7000 Mark, so daß die Stammeinlage des Otto Strucksberg 18000 Mark beträgt. Als Geschäftsführer ist bestellt: Otto Strucksberg, Kaufmann, Karlsruhe.

Karlsruhe, den 17. April 1906.

Großh. Amtsgericht III.

Bekanntmachung.

In das Handelsregister B Band I D.3. 35 Seite 295/6 ist zur Firma Gewerbe- und Vorschubbank in Karlsruhe eingetragen: Nr. 2. Durch Beschluß der Generalversammlung vom 20. März 1906 wurde der § 14 des Statuts geändert.

Karlsruhe, den 18. April 1906.

Großh. Amtsgericht III.

Bekanntmachung.

In das Güterrechtsregister ist eingetragen:

1. Zu Band I Seite 392: Bühler, Lorenz August, Schlosser, Karlsruhe, und Frieda geb. Friß: Nr. 2. Durch Vertrag vom 9. April 1906 wurden die in diesem Vertrag aufgeführten Fahrnisse als weiteres Vorbehaltsgut der Frau erklärt, und zu Band V
2. Seite 38: Häring, Karl, Blechener und Installateur, Karlsruhe, und Pauline geb. Traub. Nr. 1. Durch Vertrag vom 7. März 1906 wurde Gütertrennung vereinbart.
3. Seite 39: Riffler, Friedrich, Mechaniker, Karlsruhe, und Mina Karle, Witwe, geb. Rüttmann. Nr. 1. Durch Vertrag vom 31. März 1906 wurde Gütertrennung vereinbart.
4. Seite 40: Häußer, Franz, Weißgerber, Karlsruhe und Katharina geb. Baumann. Nr. 1. Durch Vertrag vom 4. April 1906 wurde Gütertrennung vereinbart.

Karlsruhe, den 18. April 1906.

Großh. Amtsgericht III.

Großh. Landes-Gewerbeamt.

Die Ausstellung ist heute abend von 8— $\frac{1}{2}$ 10 Uhr bei Beleuchtung geöffnet.

Institut Friedländer,

Pensionat und Externat.

Wiederbeginn des Unterrichts: **Dienstag, den 24. April** or., vor-
mittags 9 Uhr. Aufnahmeprüfung: **Montag, den 23. April** or., vor-
mittags 9 Uhr.

==== Prospekte zur Verfügung. ====

Die Vorsteherin:

Addy Friedländer,

Karlsruhe, Stefanienstraße 74.

4.2.

Hirschstraße 64,

Vorderhaus, 3. Stock, Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, Seitenbau, 3. Stock, Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, per 1. Mai oder später zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

2 Zimmerwohnungen

mit Alkov auf sogleich zu vermieten.
Näheres Durlacherstraße 52, 2. Stock. *5.5.

Badischer Frauenverein.

Am Montag, den 30. April d. J., abends 7 1/2 Uhr, findet in Anwesenheit Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin im großen Saale des Museums ein Thecabend für die Mitglieder des Badischen Frauenvereins statt, wobei von mehreren hiesigen Damen Musik- und Gesangsvorträge dargeboten und Johann Nichten aus dem Schwarzwald vorgeführt werden. Zur Deckung der Kosten der zu reichenden Erfrischungen wird ein Eintrittsgeld von 1 M. 50 Pf. erhoben. Wir beehren uns, unsere Vereinsmitglieder zu zahlreicher Beteiligung hiermit ergebenst einzuladen.

Der Vorstand des Badischen Frauenvereins.

Wein- u. Weinhefe-Versteigerung.

Dienstag, den 24. April 1906, vormittags 11 1/2 Uhr, werden aus den Kellereien des St. Andreas-Hospitalfonds Offenburg im Bürger-saale, Kornstraße 2, neben dem Rathaus



circa 60000 Liter
selbstgezogene Ortenberger u. Zeller
Naturweine

einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt als:

1900er Klevner,
1902er Roter,
1903er Ruländer, Roter,
1904er weißer Bergwein, Weißherbst, Ruländer, Klevner, Roter,
1905er weißer und gemischter Bergwein, Weißherbst, Klingenberger, Klevner,
weißes Bordeaux und Ruländer,
im Anschlag von 33 bis 120 Mark das Hektoliter;
ferner 2000 Liter Weinhefe.

Ein Versand der Proben findet nicht statt, dagegen werden Proben am **Freitag, den 23. April d. J., vormittags von 10-12 Uhr und nachmittags von 3-5 Uhr**, sowie vor der Versteigerung verabreicht.

Taxationsliste gratis und franko.

Offenburg, den 31. März 1906.

Die Stiftungsbehörde.

Hermann.

Miltner.

Kinderkolbad Dürrheim.

An Geschenken haben wir erhalten: von der Stadtgemeinde Donaueschingen 50 M., von der Stadt-gemeinde Bisingen 100 M., v. Privatier Bomberg 30 M.; durch Fräulein v. Beck: v. Freifrau v. Marschall, geb. Westphal 20 M., v. Ungenannt 5 M., v. Freifrau v. Rotberg, geb. v. Bonickau 5 M., v. Ungenannt 10 M.; durch Freifrau v. Babo: v. Gräfin v. Rhena 50 M., v. Geh. Rat Dr. Reinhard 20 M., v. Frau Flora Levy 10 M., v. Frau Justine Levinger 10 M.; durch Frau Oberbürgermeister Lauter: von ihr selbst 100 M., v. Kommerzienrat Wolff 20 M., v. Frau Elise Heimburger 20 M.

Für diese Gaben sprechen wir unsern herzlichsten Dank aus und bitten um weitere Zuwendungen, damit auch Kindern weniger bemittelter Stände die Wohltat einer Sol-badkur zuteil werden kann und wir auch fernerhin in den Stand gesetzt werden, in be-gründeten Fällen trotz der hohen Betriebsunkosten der neuen Anstalt Nachlässe an den Verpflegungskosten zu gewähren.

Zur Entgegennahme von Geldbeiträgen sind außer der Abteilungskasse (Gartenstraße 47) die unterzeichneten Vorstandsmitglieder bereit:

Freifrau von Adelsheim, Stefanienstraße 13, Freifrau von Babo, Hoffstraße 4, Fräulein M. von Beck, Kriegstraße 54, Frau von Chrismar, Schirmerstraße 2, Frau Oberbürgermeister Lauter, Westendstraße 59, Fräulein M. Winter, Kriegstraße 74; die Herren Generalmajor z. D. Stiefbold, Leopoldstraße 2a, Geheimrat Dr. Battlehner, Kriegstraße 60, Geh. Hofrat Dr. Benckiser, Stefanienstraße 68, Obermedizinalrat Dr. Hauser, Kriegstraße 33, Augenarzt Dr. Kah, Westendstraße 32, Oberlandesgerichts-rat Dr. Koller, Kochstraße 5, Rechnungsrat Rothenacker, Birkel 6, Privatier Bomberg, Rinkenheimer-straße 15, Oberbuchhalter Wehrle, Nelkenstraße 25.

Karlsruhe, den 17. April 1906.

Der Vorstand der Abteilung III des Badischen Frauenvereins.

Dankagung.

Von Ihrer Hochgeboren Frau Gräfin von Rhena erhielten wir für unsere Anstalt die reiche Gabe von **Ein-hundert Mark**, für welche wir unseren ehrerbietigsten Dank aussprechen.

Das Komitee für das Asyl und Erziehungs-haus Scheibenhart.

Stand der Badischen Bank

am 15. April 1906.

Activa.			Passiva.				
Metallbestand	M.	7 970 199	15	Grundkapital	M.	9 000 000	—
Reichskassenscheine	"	22 515	—	Reservefonds	"	2 145 844	18
Noten anderer Banken	"	2 643 800	—	Umlaufende Noten	"	19 804 400	—
Wechselbestand	"	16 725 087	89	Sonstige täglich fällige Verbindlichkeiten	"	10 949 686	75
Lombard-Forderungen	"	10 345 650	—	An eine Kündigungsfrist gebd. Verbindlichkeiten	"	—	—
Effekten	"	1 094 183	15	Sonstige Passiva	"	478 959	66
Sonstige Activa	"	3 571 955	40				
	M.	42 373 390	59		M.	42 373 390	59

Verbindlichkeiten aus weiter begebenen, im Inlande zahlbaren Wechseln M. 83 690,87.

5 Zimmerwohnung

mit reichlichem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten.

Näheres Rüppurrerstraße 18 im Bureau. *5.5.

Wohnung von 6 Zimmern.

Auf 1. Juli ist eine schöne Wohnung von 6 großen Zimmern, großer Küche und reichlichem Zubehör, 3 Stiegen hoch, zu vermieten. Näheres Kriegstraße 16 im Laden.

Herrschaftswohnung.

Gutschstraße 5, freie Lage, Nähe des Stadtgartens und der elektr. Bahn Karlsstraße, ist das Erdgeschoss von 5 Zimmern, Bad, Veranda, Gärtchen zc. auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen von 3-5 Uhr.

3 Zimmerwohnung

(Oststadt).

Schöne, geräumige Wohnung mit Balkon, Küchenveranda und Mansarde per 1. Mai an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen Ludwigs Wilhelmstraße 20 im Laden.

Herbststraße 6,

gegenüber der altkatholischen Kirche (3. Stock),

hochherrschaftliche Wohnung

(4 Balkone),

10 Zimmer, 1 Toilettezimmer, Bad, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden, 3 Keller, Speicher, sowie Waschküche, Trockenspeicher-anteil, Dienststiege, 2 Klosetts zc. zc.

per Juli evtl. später

zu vermieten. Näheres baselbst, parterre.

Welshienstraße 21, 4. Stock,

sind 2 Zimmer, Küche, Garten und üblichem Zubehör per sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Borholzstraße 16

ist im Vorderhaus, 2. Stock, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Bad und Speisekammer zc. auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

Gttlingerstraße 37,

6 Zimmerwohnung im 2. Stock, vis-à-vis dem Stadtgarten, mit Erker, Veranda, Küche mit Speisekammer, Bad, 2 Mansarden und Keller, ruhige freie Lage, zu vermieten.

Friedrichsplatz 6,

3 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 8 Zimmern, Badezimmer nebst Küche, 2 Kellern und 3 Mansarden auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre im Laden.

Schöne 4 Zimmerwohnung
mit Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Seubertstraße 2 im 4. Stock. *5,5.

Eine 2 und eine 3 Zimmerwohnung
sind auf sogleich billig zu vermieten. Näheres Regenfeldstraße 3 im Laden.

Georg-Friedrichstraße 18,
3. Stock, ist eine Balkonwohnung, 3 Zimmer und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

Schloßplatz 5
ist der 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, 1 Mansarde, 1 Küche, 1 Keller, 1 Holzfall, auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Waldhornstraße 5 in der Kanzlei, 1. Stock.

Leopoldstraße 15
ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, 1 Treppe.

Zu vermieten.
— Eine schöne Wohnung von 5 bis 8 Zimmern, Bad etc. auf sofort oder später zu vermieten. Dieselbe kann auf Wunsch auch möbliert abgegeben werden: Kriegstraße 90.

Welkienstraße 39
sind schöne, große 4 Zimmerwohnungen mit Bad, Speisekammer und Zubehör auf sofort billig zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

Leopoldstraße 1a
(Kaiserplatz)
ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Bad und reichlichem Zubehör, eine Treppe hoch, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

6-8 Zimmerwohnung
nebst Badezimmer und sonstigem Zubehör, Dienstaufgang, Veranda, 1 Treppe hoch, preiswert zu vermieten. Zu erfragen von 10-12 und von 2-1/2 Uhr Waldhornstraße 8 oder Lessingstraße 1, parterre.

Westendstraße 37.
— Schöne Wohnung, 4 Zimmer, Alkov, Küche, 2 Mansarden, 2 Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock, von 11-1 Uhr und 3-5 Uhr.

Bürklinstraße 3
ist im 2. Stock eine schöne 4 Zimmerwohnung sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. 4.2.

Zu vermieten
Borholzstraße 48
geräumige 3 und 5 Zimmerwohnung mit Bad und reichl. Zubehör, in schöner ruhiger Lage, per 1. Juli oder früher. Näheres zu erfragen ebendasselbst im 4. Stock oder Bähringerstraße 104 III, von 10-12 Uhr vormittags und 2-4 Uhr nachmittags.

Wohnungen zu vermieten.

Humboldtstraße 37 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit üblichem Zubehör per sofort oder später zu vermieten.
Parckstraße 27 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Bad und üblichem Zubehör per sofort oder später zu vermieten.
Rudolfstraße 1 ist im 2. Stock eine herrschaftliche Wohnung von 5 Zimmern mit Bad und üblichem Zubehör per sofort oder später zu vermieten.

Näheres bei **Alb. Efkuch**, Baugeschäft, Karl-Wilhelmstraße 26 im Bureau.

4 Zimmerwohnungen.

— In meinem Neubau Yorkstraße 22 sind schöne 4 Zimmerwohnungen mit großen Vorräumen, Bad, Veranda, Waschküche, Mansarden und reichlichem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres bei **Wilhelm Kögel**, Werberstraße 62.

Herrschafts-Wohnung.
Kriegstraße 168

ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Speisekammer, 2 Mansarden, 2 Kellern; ferner im 4. Stock 3 Zimmer, Badezimmer, Speisekammer, 1 Mansarde und 1 Keller, Straßebalkon und Hofveranda, Beide Wohnungen auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder Erbprinzenstraße 28, 3. Stock links.

Sttlingerstraße 19.

— Infolge Verlegung ist auf 1. Juli eine schöne Bel-Etage-Wohnung von 6 Zimmern, Bad, Küche, Kellerräume, Gärtchen und Spielplatz vorhanden, zu beziehen.

Hübischstraße 27

sind Wohnungen von 5 und 3 Zimmern zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Zweifamilienhause,
Jollystraße 3, ist eine Wohnung von 7 Zimmern mit reichlichem Zubehör, Garten und 2 Verandas auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Boeckhstraße 24

(Neubau) sind moderne Wohnungen, 4 großen Zimmern, Bad nebst reichlichem Zubehör, sowie im 4. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung zu vermieten. Näheres Boeckhstraße 26, 2. Stock links.

Schöne 3 und 4 Zimmerwohnungen
mit Bad u. reichlichem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Kriegstr. 146 im 2. Stock rechts. *5,5.

Aldlerstraße 4

ist ein Laden nebst Hinterräumen, auch als Bureau sehr geeignet, per sogleich zu vermieten. Näheres im Möbelladen.

Laden mit Wohnung,
dem Hauptbahnhof gegenüber,
per sogleich zu vermieten. Näheres Kriegstraße 24 II.

Laden.

— Herrenstraße 33 ist ein Laden mit anstößendem hellen, großen Zimmer auf 1. Juli, auf Wunsch auch früher, zu vermieten. Wohnung kann im Hause eventl. abgegeben werden. Näheres im 3. Stock des Vorderhauses.

Geß-Laden

mit 2 Zimmerwohnung auf sogleich zu vermieten. Näheres Yorkstraße 19 I. *5,5.

Läden zu vermieten
(1. Oktober).

— Amalienstraße 25 a, hinter der Reichspost, in guter Lage, sind zwei moderne Läden mit großen Schaufenstern, Kontor, großem hellen Magazin, Wohnung oder Werkstätte oder mit anstößendem Zimmer und Küche zu vermieten. Dieselben eignen sich auch sehr gut für Bureau oder ein Engros-Geschäft. Näheres daselbst im 4. Stock.

Alkoholfreie Wirtschaft,

gut gelegen, mit schönen Räumen, alsbald an **ordentliche, kautionsfähige Leute** zu vermieten. Offerten unter Nr. 2724 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Magazin oder

Werkstätte
mit billigem elektrischen Licht und Kraft, im Mittelpunkt der Stadt, an ein ruhiges Geschäft zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 136, **Friedrichsbad.**

Werkstatt.

— Georg-Friedrichstraße 18 ist eine Werkstatt sofort oder später zu vermieten. Große Einfahrt. Näheres im 2. Stock rechts.

Raum,

zum Möbel aufzubewahren geeignet, ist zu vermieten: Stefaniensstraße 34.

Größerer Lagerplatz

im Stadtteil Mühlburg, an der Albstraße, gegenüber der Maschinenfabrik Nagel gelegen, ca. 50 m breit und 50 m lang, ist per sofort eventl. auf längere Zeit zu verpachten. Näheres bei **Th. & C. Seffig**, Hirschstraße 40.

Sofienstraße 77

sind per sofort oder 1. Juli
2 schöne, große, helle Werkstätten
mit Gas, Wasser und elektrischer Kraftanlage zu vermieten. Näheres Karlstraße 22 im Kontor. 6.6.

Zimmer zu vermieten.

— Kreuzstraße 26, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

*2.2. Waldstraße 50, 2 Treppen hoch, ist ein großes, fein möbliertes

Zimmer

auf 1. Mai zu vermieten.

Marktplatz 5

sind zwei große, fein möbl. Zimmer (3 Fenster Front) mit Piano zu vermieten. Näheres daselbst, bei Frau Fischer, Witwe. 3.3.

Wohn- und Schlafzimmer,

gut möbliert besonderer Eingang, an einen soliden Herrn auf 1. Mai oder früher zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 3, Borderhaus, 2. Stod. —

Zu vermieten.

— In kleiner Damen-Pension ist per 1. Mai ein gut möbliertes Zimmer mit bester Verpflegung frei: Leopoldstraße 20 III.

Ein hübsch möbliertes Zimmer

ist auf sofort zu vermieten. Näheres Ritterstraße 10/12 im Laden. —

Gut möbliertes Zimmer

mit separatem Eingang, per sofort oder 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 123 im Laden. —

Sehr gut möbliertes Zimmer

mit vollkommener sehr guter Pension ist sofort zu vermieten: Westendstraße 63, 2 Treppen hoch. —

Zimmer-Gesuch.

2.2. Ein gut möbliertes Zimmer mit 2 Betten, in der Nähe des Marktplatzes, vom 27. April an auf 14 Tage gesucht. Offerten unter Nr. 2748 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital

von 130 000—140 000 Mk. auf 1. Hypothek gesucht. Gefl. Offerten nur mit Angabe des Zinsfußes unter Nr. 2723 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

5000 Mark

werden von einem pünktlichen Zinszahler gegen gute Sicherheit sogleich oder später anzunehmen gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 2746 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

Stiller Teilhaber.

2.2. Nachweislich vorzüglich rentierendes, blühendes Fabrikationsunternehmen nebst Engros- und Detail-Handlung in Karlsruhe sucht betr. Vergrößerung stillen Teilhaber mit 30—40 Mille Mark. Größtmögliche Sicherheit vorhanden. Angebote unter U. 1490 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 160 I.

Dienst-Anträge.

— Ein reinliches Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, wird auf sofort oder später gesucht: Friedenstraße 12 I.

— Suche auf 1. Mai ein Mädchen, das perfekt kochen kann und die Hausarbeiten mit übernimmt. Zu erfragen bei

Frau Dr. Haas, Friedenstraße 6 II.

*2.2. Bei einfacher Familie (3 erwachsene Personen) findet ein ehrliches, solides Mädchen, das kochen kann und willig die häuslichen Arbeiten verrichtet, bei gutem Lohn auf 1. Mai Stelle: Ruppurrerstraße 4, 3. Stod.

**Jüngere Arbeiterinnen sowie
Behrmädchen**

für Damenschneiderei per sofort gesucht: Mathystraße 10, parterre. 2.2.

Ein reinliches Mädchen,

welches selbständig kochen kann und einige häusliche Arbeiten besorgt, findet sogleich oder auf 1. Mai Stelle, event. auch früher: Waldstraße 32, 2. Stod.

Reise-Beamter

wird von der **Direktion einer der größten Versicherungs- Aktiengesellschaften des Kontinents** (Unfall, Haftpflicht und Einbruchdiebstahl) zum baldigen Antritt gesucht.

Gutes Salär, Reisespesen und Provision.

Außerordentlich angenehmer Verkehr mit der Direktion.

Bei befriedigenden Erfolgen besonders gute Aussichten auf Vorwärtkommen.

Gefl. Offerten unter **B. 1497** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 160 I.** 2.1

Jungfer-Gesuch.

*3.2. Auf 1. Mai wird auf Landschloß „Winter-Reisen“, ein einfaches, solides, protestantisches Mädchen für dauernde Stellung als Jungfer gesucht. Perfekt im Schneidern und Bügeln. Nur solche wollen Offerten unter Einsendung ihrer Photographie, Zeugnissen und Gehaltsansprüchen im Kontor des Tagblattes unter Nr. 2735 abgeben.

Gesucht

wird auf sofort oder 1. Mai ein braves, fleißiges Mädchen, welches schon gedient hat und die Hausarbeit versteht; daselbe hat Gelegenheit, das Kochen zu erlernen; guter Lohn: Rechtenbacherstr. 25 II.

Dienstmädchen gesucht.

— In eine kleine Familie wird auf sofort ein jüngeres Dienstmädchen gesucht. Näheres Ritterstraße 10/12 oder Durlacher Allee 67 im 2. Stod.

Solides, fleißiges Mädchen

für häusliche Arbeiten zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Kaiser-Allee 49 im Laden. *2.2.

Junges, fleißiges Mädchen

vom Lande auf 1. Mai gesucht: Kaiser-Allee 35 I.

Monatsfrau oder Mädchen.

Für vormittags 2 Stunden und mittags 1 Stunde wird eine ehrliche, fleißige Frau oder ein Mädchen per sofort gesucht in der Oststadt. Offerten mit Angabe der Ansprüche unter Nr. 2750 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

3—20 Mk. tägl. können Personen jed. Standes verdienen.

Nebenerwerb durch Schreibarbeit, häusl. Tätigkeit, Vertretung etc. Näheres

„Erwerbszentrale in Frankfurt a. M.“

Zum Büchereintragen

wird Herr oder Fräulein für einige Stunden wöchentlich gesucht. Offerten mit Ansprüchen unter Nr. 2734 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Gesucht.

2.2. Ein solider jüngerer Hausbursche, welcher schon in Wirtschaften gearbeitet hat und gute Zeugnisse besitzt, kann eintreten: Birkel 33.

— Ein zuverlässiger, kräftiger

Hausbursche,

welcher gut packen kann und gute Zeugnisse besitzt, findet Stellung bei

Drehfuß & Siegel.

Fuhrknecht.

Ein tüchtiger, solider Mann mit guten Zeugnissen kann sofort eintreten.

Düngerabfuhr-Gesellschaft Karlsruhe,
*4.3. Herrenstraße 12 im 2. Stod.

Für einzelne, ältere Damen.

2.2. Eine ältere, in besten Familien langjährige Dienste verhehende Person mit dementsprechenden Zeugnissen sucht wieder bei einzelner Dame oder fl. Haushalt Stellung auf 15. Mai d. J. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Das Mädchen- und Frauenheim
in Bretten**

nimmt noch Aufträge zum Waschen und Bügeln an. Preislisten stehen zur Verfügung. Nähere Auskunft erteilen das Bureau des Landesvereins für innere Mission (Ablersstraße 23 III) und die Anstaltsleitung in Bretten. 6.8.

Massage

und elektrische

Vibrationsmassage

wird durch ärztlich geschultes Personal im Friedrichsbad ausgeführt.

Muskunstei Bürgel,

Karlsruhe, Japanenstraße 1, nächst der Kaiserstraße.
Telephon 440.

Diwan,

sehr gut gearbeitet, ist umständehalber sofort billig zu verkaufen: Gerwigstraße 43 II rechts.

Zehn gebrauchte Stehpulte

zu M. 15.— bis M. 50.— zu verkaufen.

— Gebr. Voshert, Kaiser-Passage 14.

*2.2. Ein sehr gut erhaltenes

Fahrrad

mit Freilauf und Rücktrittsbremse ist zu verkaufen: Weinbrennerstraße 15 I.

Spitzenklöppeln-Unterricht

erteilt **Frau P. Mühlfeith**, *83.
 Jähringerstraße 63, Hinterhaus, 2. Stock rechts.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

22. Meiner werten Kundschaft zur gefl. Nachricht, daß ich mein Geschäft von Amalienstraße 18 nach

Akademiestraße 34

verlegt habe und halte mich in allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten bestens empfohlen.

Achtungsvoll

Jakob Vetter,

Blecherei und Installations-Geschäft.



Vix-Bara,
 Holssteck,
 Mumm,
 Burgeff,
 Kupferberg,
 Henkell,
 Oppmann
 bei
Karl Baumann,
 Akademiestr. 20.

**Kirschenwasser,
 Zwetschgenwasser,
 Wacholder,
 Heidelbeergeist,**
 feinste Qualitäten,
 bei

Max Homburger
 124 a Kaiserstrasse 124 a.
 Rabatt-Spar-Marken.

Kaffee,

stets frisch gebrannt,
 beste Qualitäten zu den billigsten
 Preisen bei

F. X. Rathgeb,
 vorm. Fried. Maish,
 57 Ludwigplatz 57.

**Kalte und warme Platten,
 — Zwischengänge —
 belegte Brötchen, Salate,
 ganze Essen und Buffets**
 liefert

C. Cartharius,
 Karlstraße 13 a,
 gegenüber dem Palais Prinz Max.

BOVRIL

Fleisch in flüssiger Form gibt Bouillon, Suppen, Saucen, Fischen, Fleisch, Eisen, Gemüsen, Salaten mit dem feinen Wohlgeschmacke auch die ganze volle Kraft des besten frischen Ochsenfleisches, wovon dasselbe in leichtest verdaulicher Form hergestellt wird, ist ein ärztlich empfohlenes ganz vorzügliches Genussmittel zur Erhaltung und Stärkung der Gesundheit und Kraft.

Verkauftlich in Delikatessengeschäften und im General-Depot von

F. Mayer & Co.

Hoflieferanten in Karlsruhe.

Schweizinger Spargeln

treffen täglich frisch gestochen reichlich ein. Die Spargeln sind neuer sehr schön.

1a Tafelspargeln per Pfd. 60 Pfg.,
 Suppenspargeln per Pfd. 30 Pfg.

Im Abonnement:

Tafelspargeln per Pfd. 48 Pfg.,
 Suppenspargeln per Pfd. 20 Pfg.

Als Abonnement gilt, wenn wöchentlich 2mal an zum voraus bestimmten Tagen ein bestimmtes Quantum Spargeln entnommen werden.

Prompter Versand nach auswärts. Vorausbestellung für Sonn- und Feiertage erwünscht.

Fritz Leppert, Amalienstr. 14.
 2.2. Telephon 302.

**Gemüse-
 und Früchte-Konserven.**

	1 Pfd. Dose	2 Pfd. Dosen
Junge Erbsen	—	45
Karotten in Würfeln	—	40
Karotten, Pariser	40	70
Junge Erbsen mit Karotten	50	90
Schneidebohnen	—	35
Brechbohnen	30	50
Stangenspargeln	60	100
Brechspargeln	40	70
Mirabellen	40	75
Aprikosen	70	130
Pfirsiche	70	—
Birnen, weiß und rot	50	—
Zwetschgen	50	—
Reineclauden	55	—
Kirschen	50	—
Gemischte Früchte	60	—
Preiselbeeren	55	100

mit 5% Rabatt
 empfiehlt

10.9.

Bernh. Kranz,

Werderplatz 37, Ludwigplatz 65,
 Kaiserstraße 36, Ecke Kronenstraße.



in feinsten Ware von frischer Sendung.

Mineralwasser

in stets frischen Füllungen.



Roth's Sandmandelkleie

ist das wirksamste und angenehmste Mittel gegen die lästigen Hautausschläge, sowie gegen spröde, trockene Haut, erzeugt frische gesunde Gesichtsfarbe und sollte als wirklich zuverlässiges Schönheitsmittel auf keinem Toiletentische fehlen.



Extraschwere

Holländische Mustern

stets frisch bei

C. Cartharius,

Karlstraße 13a, Telephon 1213,
 gegenüber dem Palais Prinz Max.

Die

Huttenkreuz-Brauerei

versendet

ihr anerkannt vorzügliches

Flaschen-Bier,

Münchener und Pilsener Façon

in **Brauerei-Abfüllung**

durch die bestehenden Filialen und, wenn nicht zu haben, direkt

billigst

bei reellster und pünktlichster Bedienung.

Wiederverkäufer werden gesucht.

Wasche mit

LUHNS

wäscht am besten

78.1.

Konfirmanden- Wäsche - Ausstattungen

in bester Ausführung.

Chemden, Beinkleider,
Röcke, Taschentücher,
Kragen, Manschetten,
Krawatten, Hosenträger.

— Als besonders geeignet für
Konfirmandinnen:

Corset-Ersatz „Johanna“

von Mark 2.50 an.

August Schulz,

Leinen- und Wäsche-Spezialgeschäft.
Fernsprecher 1507. Herrenstraße 24.

Fahrrad-Reparatur-Werkstätte

P. Eberhardt,

Amalienstr. 18, Telephon 1304,

empfiehlt sich zur Uebernahme sämtlicher Repara-
turen an Fahrrädern aller Systeme. — Zur
gründlichen Reinigung u. Instandsetzung jetzt
beste Gelegenheit. — Emaillierung, Vernickelung.
— Neue Pneumatik und Zubehörteile aller-
billigst. — Freilauf-Einrichtung für alle Fabri-
kate. Die Räder werden abgeholt und wieder zuge-
stellt. Alle Aufträge werden prompt erledigt. 10.10.



neues Modell,

Kunstklavierspielapparat I. Ranges,

Fabrikat: Hupfeld, Leipzig,

übertrifft die teuersten amerikanischen
Marken in Bezug auf Ausdrucksfähig-
keit, tech. Vollendung u. Dauerhaftigkeit.

Phonola hat ein ausserordentlich
reichhaltiges Notenrepertoire und ist der
Preis der Noten kaum halb so hoch wie
die Noten amerikanischer Apparate.

Phonola-Künstlernote, der neu-
este Erfolg der Firma Hupfeld, geben
die Musikstücke genau so wieder wie
sie von den ersten Künstlern zum Zweck
der Reproduktion gespielt wurden.

Phonola spielt nicht nur 5 $\frac{1}{2}$, son-
dern volle 6 Oktaven und kostet

Mk. 950.—

bei dem Alleinvertreter

H. Maurer,

Grossherzogl. Hoflieferant,

Piano- und Harmoniumlager, Karlsruhe,
Friedrichsplatz 5.

Jeden Freitag Schlachttag!

Unter dem Heutigen wurde mir die Leitung der
Augenabteilung der Diakonissenanstalt
übertragen.

Sprechstunden: In der Anstalt (Krankenhaus IV) Sofien-
straße 51, werktäglich 9—10 Uhr.
In meiner Privatwohnung (Kaiserstraße 80) werktäglich 11—1 Uhr
und 3—4 $\frac{1}{2}$ Uhr. Sonntags 10—11 Uhr. 3.1.

Dr. Goy, Augenarzt. Telephon 2171.

Von der Reise zurück.

Zahn-Arzt Münzesheimer,

Stefanienstrasse 30.

3.2.

Junge Geißchen!!!

Meiner werten Kundschaft zur Mitteilung, daß ich **Samstag** circa
150 Stück prima, frisch geschlachtete junge Geißchen auf den
Markt zum Verkaufe bringe. Auch sind solche bei mir im Hause zu haben.

Hochachtungsvoll

Telephon 998. **Oskar Widmann, Werderstraße 92.**

Das Neueste

in gezeichneten, angefangenen und fertigen

Herrenwesten u. Damenblusen

empfiehlt in riesiger Auswahl

C. A. Kindler,

Friedrichsplatz 6.

3.3.

Restaurant Löwenrachen

empfiehlt

guten kräftigen Mittagstisch,
warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit,
diverse Frühstücks- und Abendplatten.

Hierzu ladet freundlichst ein

E. Warth.

Dieselbst werden auch Abonnenten angenommen.

9.7.

[6] L.

Bücher-Ranzen, -Taschen, -Mappen u. Träger nur eigenes Fabrikat, in den verschiedensten solidesten Ausführungen zu billigsten Preisen.

Sattlermeister **Mozer**,
Kaiserstrasse 168. 5.4.

Nähsteine 4.1. empfiehlt **M. Lautermilch Sohn**,
Kaiserstrasse 164. — Rabatt-Sparmarken.

Ueber Nacht blendend weiße Haut, keine Falten, bei Gebrauch von Kuhn's Crème-Bional 1.30 und Bional-Seife 50 Pfg. Kuhn's Bional-Puder. Verlangen Sie ausdrücklich von Frz. Kuhn, Krönenspark, Nürnberg. Hier: G. Dieler, Park, Kaiserstr. 223, G. Schneider, Fris., Herrenstr. 19. 10.9.

Café-Restaurant
Grünwald.

Jeden Dienstag und Freitag

Schlachttag!

Ausgezeichneter Stoff Münchener Löwenbräu, sowie Exportbier aus der Brauerei Söpfung empfiehlt

J. Müller.

Von 6 Uhr ab Schlachtpourri.

Restaurant „Merkur“

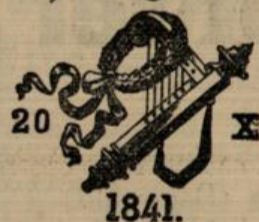
gegenüber dem Hauptbahnhof.

Jeden Dienstag und Freitag

Schlachttag!

Gottl. Ehret.

Karlsruher Liederkränz.



1841.

Unsere diesjährige ordentliche Mitglieder-Versammlung findet

Donnerstag, den 26. April or., abends 7/9 Uhr,

im Vereinslokal statt, wozu wir unsere Vereinsmitglieder hiermit freundlichst einladen.

Die Tagesordnung und Vereinsrechnung 1905/06 liegen Samstag und Montag abends von 8-9 Uhr, im Vereinslokal zur geneigten Einsicht auf. 3.2.

Um zahlreiches Erscheinen bittet
der Vorstand.

1711

Freitag

**Auslage
einer Wäsche-Ausstattung.**

Kaiserstrasse 171
Telephonruf 1158

Himmelheber & Vier

Kaiserstrasse 171
Telephonruf 1158

21

Karlsruhe.

21

**Spezial-Wäsche- und Betten-
Ausstattungs-Geschäft**

Wäsche-Fabrik,
Wasch- und Bügel-
Anstalt im Hause.

Grösste Auswahl und Lager in allen Wäsche-Artikeln. — Leibwäsche für Herren, Damen und Kinder. — Tischwäsche. — Bettwäsche. — Küchenwäsche.



Konfirmanden - Uhren

in neuer, reicher Auswahl

empfehlen

C. Reinholdt Sohn,

Hofuhrmacher,

— Inhaber: **Harry Koch**, —

Kaiserstrasse, Ecke Herrenstrasse.

Zum Elefanten, Kaiserstrasse 42.

Wer kommt aus München?

Die Dachauer!

Humoristische bayerische Bauerntrachten-Kapelle.

2 große Konzerte

Freitag, den 20. und Samstag, den 21. April.

Anfang präzise 7 1/2 Uhr.

Eintritt frei.

3.2.

NB. Bei günstiger Witterung italienische Nacht.

Adler-
Waren-Transport-Dreiräder



Fahr-Räder
Herren-, Damen- und Jugendräder
Freilaufäder, Doppel- u. 3 fache Uebersetzungen
Adler Kettenlos.

✻ **Erstklassiges Fabrikat.** ✻

Adlerfahrradwerke vormals **Heinrich Kleyer**, Frankfurt a. Main.

6.1.

Fabrikation: Fahrräder, Motorräder, Motorwagen, Schreibmaschinen.

Fabrik-Verkaufsstelle **Alwin Vater** (Inhaber Ad. Brecht)
in **Karlsruhe:** **Zirkel 32.** Telephon 1451.

Oefen! Oefen!

150 moderne **stilvolle Majolika-Dauerbrandöfen** und **Kamine** mit eingriffiger Zeigerregulierung, **moderne Gaskamine, Kachelöfen**, Heizmäntel sowie 60 Stück **eiserne Amerikaner-Oefen**, irische Oefen und gewöhnliche Regulier-Füllöfen werden wegen Verlegung meiner Ofenfabrik nach dem Bannwald und Räumung meiner Lager in der **Erbprinzenstrasse 8** zu jedem annehmbaren Preise verkauft.

Garantie für tadellose Arbeit und guten Brand.

Grosse moderne **Kachelfüllöfen** für Mk. 50.—, anstatt Mk. 100.—.

Moderne **Kamine** für Dauerbrand zu Mk. 150.—, anstatt Mk. 250.—.

Für **Neubauten** selten günstige Gelegenheit.

Friedr. Geisendörfer,
Ed. Mayer's Nachf.,
Grossherzogl. Hoflieferant,
Erbprinzenstrasse 8 und **Lohnstrasse** (Bannwald).

60 Wannenbäder

Im Abonnement I. Kl. II. Kl. III. Kl.
—70 —50 einzeln —30
Samstags —40

im **Friedrichsbad**, Kaiserstrasse 136.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.